WIRTSCHAFT INFORMATIONSTECHNOLOGIE GESUNDHEIT













# Fachhochschul-Masterstudiengang

# Digitale Medien und Kommunikation



"Viele Jobs, für die Sie mit diesem Studium qualifiziert sind, sind heute noch gar nicht erfunden."

Studiengangsleiter Michael Roither





Know-how und Kompetenzen für die Kommunikation von morgen: Das bietet unsere inter- und transdisziplinäre Ausbildung von künftigen Vordenker\*innen und Köpfen der Kommunikation. In diesem Studiengang sind Sie vor allem richtig, wenn Sie sich auf digitale Kommunikation spezialisieren und Ihre Kompetenzen in den Feldern Social Media, Crossmedia, User Centered Design und angewandter Medieninformatik erweitern wollen. Über den "Offline-Wurzeln" aus PR, Marketing und Journalismus steht als gemeinsamer Nenner und Zielmedium die Webkommunikation, im Masterstudium stets mit Fokus auf Konzeption und Strategie.





# Facts zum Studiengang



Studiendauer

4 Semester Akademischer Grad

Master of Arts in Social Sciences - MA



### Organisationsform

berufsbegleitend (i.d.R. alle zwei Wochen Freitag 14.00 bis 21.00 Uhr und Samstag 9.30 bis 17.15 Uhr), ca. 50% Fernlehre

Studiengebühren



### Studienort

keine

7000 Eisenstadt, Campus I



Deutsch (einzelne Lehrveranstaltungen werden auf Englisch abgehalten)

### Berufsfelder

Absolvent\*innen sind auf Führungs- und Expert\*innenpositionen in der Kommunikationsbanche bestens vorbereitet: speziell in PR und Marketing in den Creative Industries (Kommunikations- und Werbeagenturen), in Unternehmen, Organisationen und Medien - besonders an Schnittstellen zwischen Kommunikation und angewandter IT.

### Online-Redaktion

Contentstrategien entwickeln, Inhalte recherchieren, multi- und crossmedial aufbereiten, an Zielgruppen im Web kommunizieren, monitoren und evaluieren

### Online-Kommunikation

Social Media Manager\*in, Community Manager\*in, Content Manager\*in, Kommunikationsmanager\*in

### Online-Marketing

Marktorientiert kommunizieren, webbasierte Businessmodelle entwickeln und umsetzen, Marken digital zum Leben erwecken und strategisch erfolgreich vermarkten

## Das Besondere

- Umfassender Zugang zur Kommunikation, der dem Medium Internet gerecht wird: Grundlagen sowohl aus Journalismus und PR als auch aus Marketing und Werbung sorgen für ein breites Fundament der Online-Kommunikation
- Der thematische Mix im Lehrplan: Content trifft IT trifft Management - Content-Produktion und medientechnisches Know-how, Marketingkommunikation und redaktionelle Arbeit, Planung und Umsetzung im Business
- Organisation: hoher Online-Anteil und eine zeitliche Struktur, die einschlägige Berufstätigkeit bestens ermöglicht. Weitere Eckpfeiler sind der ständige Theorie-Praxis-Transfer und der Unterricht auf Augenhöhe in Kleingruppen zu max. 20 Studierenden im "Inverted Classroom"-Prinzip
- Internationalisierung durch Fachunterricht auf Englisch, Vorträge von Native Speakers und internationale Exkursionen u. a. nach Dublin und Berlin

# Anmeldung und Aufnahme

Zugang Abschluss eines mindestens dreijährigen Studiums an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundär-

> en Bildungseinrichtung Detailinfos unter

www.fh-burgenland.at/zugang

Anmeldung bis 31. Mai unter

www.fh-burgenland.at/anmeldung danach Anmeldung für Restplätze

möglich

Aufnahme- Aufnahmegespräch verfahren



# Modulbeschreibungen

itel des Moduls	ECTS p	oro Sem	ester	
Recherche     Schreibwerkstatt – effizientes und effektives Texten/Pressetexten     Journalistische Darstellungsformen/Genres     Redaktionelle Techniken – Storytelling, Interview     Onlinejournalismus, Webspezifika     Multimedia Storytelling, audiovisuelle Beiträge - redaktionelle Planung, Gestaltung, Umsetzung     Corporate/Image-Filme – Briefing, Konzeption, Abnahme     Optional: Exkursion zu national und/oder international tätigen Crossmedia-Redaktionen in Medien, Organisationen, Unternehmen	6	6		
USER-CENTERED DESIGN  Grundlagen der Gestaltung – Wahrnehmung, Gestaltpsychologie, Farben- und Formlehre; Video, Animation, Podcast, Visualisierung, Screen Design Typografie und Layout; Corporate Design & Identity Daten- und Informationsvisualisierung – Wire Frames, Mockups, Design-Prototypen, Vorlagen Video – Grundlagen, Qualitätskriterien, Einsatzgebiete, Tools, Formen Audio & Podcasting – Grundlagen, Qualitätskriterien, Einsatzgebiete, Tools, Formen Audio & Podcasting – Grundlagen, Qualitätskriterien, Einsatzgebiete, Tools, Formen Audio & Podcasting – Grundlagen, Qualitätskriterien, Einsatzgebiete, Tools, Formen Audio & Podcasting – Grundlagen, Mikrosprechen, Schnitt, Mix, Postproduction Grundlagen der Experience – Human Centered Design, Persuasion, Konzepte, Customer Journey, Personas, Empathy Maps Research & Evaluation - Produktentwicklungsprozess, Expectation Management, UX-Methoden, Usability-Methoden Design Thinking - Grundlagen, Einsatzszenarien, Umsetzung Customer Experience Management - 3 Vs, 5E Experience Model & Journey Map, CX Strategy Canvas Optional: Exkursion zu international tätigen Organisationen der Creative Industries	12	6		
Einführung in die Informatik - Grundbegriffe, Geschichte Einführung in die Mebtechnologien - Netzwerk, Protokolle, Formate, Sicherheit, Web Analytics Server und Cloud-Grundlagen - Webservices Dienste - Cloud, Messaging Serverarchitekturen und Datenbanken HTML, CSS, Javascript und Ajax CMS (Backend) - Übersicht, Auswahlprozess: Wordpress und weitere aktuelle CMS Frameworks (Frontend) - Anwendungszwecke, Überblick, Site-Einbindung, Plugin-Installation, Einblick in Programmierung Mobile, Responsive, technisches Design und App Organisation der Webentwicklung - Tools, Workflow, technische Herausforderungen Angewandte Webtechnologien - Advertising, Tracking, IT-Security, Datenschutz Technisches IT-Projektmanagement - OML, ERD, Pflichtenheft Wirtschaftliches IT-Projektmanagement - Schätzmethoden, Agile Management, Pflichtenheft	6	6	6	
ARKETINGKOMMUNIKATION Grundlagen des Marketing und seiner Disziplinen - Promotion, Werbung, Dialogmarketing, Verkaufsförderung, Product Placement Grundlagen der Public Relations und ihrer Disziplinen - Eventkommunikation, Lobbying, Investor Relations, Corporate Social Responsibility Integrierte Kommunikation Grundlagen der Social Media Kommunikation Online & Social Media Marketing mit Schwerpunkt Kampagnen Krisenkommunikation Reputationsmanagement Markenkommunikation & Branding	6	6		
<ul> <li>CAPSTONE PROJECT (vormals Entwicklungsredaktion)</li> <li>Planung, Umsetzung und Evaluation eines realen Praxisprojektes in einem selbstgewählten Schwerpunktfeld (Content, PR, Marketing, IT, UX)</li> <li>Konzeption</li> <li>Projektmanagement</li> <li>Strategie</li> <li>Präsentation &amp; Pitching</li> </ul>		6	4	
<ul> <li>COMMUNITY MANAGEMENT</li> <li>Community Management in Digitalen Medien - Moderation, Guidelines, User Generated Content, Social Media Monitoring</li> <li>Kommunikations- und Marketingpsychologie</li> <li>Search Engine Optimization (SEO), Search Engine Advertising (SEA) &amp; Web Analytics</li> </ul>			6	
OMMUNIKATIONSRECHT UND -ETHIK  Urheberrecht; Medienrecht; Markenrecht; Datenschutzrecht  Kommunikations- und Medienethik			6	
OMMUNIKATIONSMANAGEMENT UND LEADERSHIP  Grundlagen der BWL und des Managements mit Schwerpunkt Kommunikation und Medien  Leadership in der Kommunikationsbranche  Verhandlungs- und Gesprächsführung  Innovationsmanagement				
PEZIALTHEMEN IN DIGITALEN MEDIEN  "Career Master Talk": Berufsfeld Kommunikation aktuell  Digitale Medien- und Kommunikationslandschaft aktuell  Weiters spezielle Themen des Feldes Digitale Medien und Kommunikation, beispielsweise: Data Driven Marketing, Performance Marketing, Marketing Automation, Growth Hacking, Neuromarketing, Digital Advertising, Articificial Intelligence (AI) in der Kommunikationsbranche  Optional: Exkursion zu einem Hotspot der Digitalen Medien, beispielsweise Dublin				
ORSCHUNGS-, ENTWICKLUNGS- UND INNOVATIONSMETHODEN  Theorien und Modelle der Kommunikationswissenschaft mit Schwerpunkt Wirkungsforschung  Angewandte Statistik und Datenanalyse  Quantitative und Qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung			6	
EMINAR ZUR MASTERARBEIT  • Erstellung der Struktur der Masterarbeit in drei Phasen: Exposé, Inhaltsverzeichnis und Struktur theoretischer Teil, Anlage empirischer Teil, Methode			2	
1ASTERARBEIT UND MASTERPRÜFUNG				



# Fachhochschule Burgenland

# FH BURGENLAND. **BRINGT BESONDERES ZUSAMMEN.**

Die FH Burgenland bietet an zwei Studienzentren in Eisenstadt und Pinkafeld Bachelor- und Masterstudiengänge in fünf Departments an:

- Wirtschaft
- Informationstechnologie
- Soziales
- Energie & Umwelt
- Gesundheit

Thematisch setzen wir auf Zukunftsthemen. In der Lehre sind uns persönliche Betreuung und hohe Praxisorientierung wichtig – das alles ohne Studiengebühren.

### Besonderes wachsen lassen

Eine einzigartige Community an Lehrenden, die zum Großteil aus der Praxis kommen, begleitet und fördert die Führungskräfte der Zukunft auf ihrem Erfolgsweg. Das Studienerlebnis ist geprägt von Interkulturalität und Regionalität, Innovation und Forschung.

### Lebenslanges Netzwerk

Mehr als 12.000 Absolventinnen und Absolventen haben an der FH Burgenland graduiert. Sie haben bei ihrer Sponsion nicht nur ein Diplom erhalten, das sie zum Tragen eines akademischen Titels berechtigt, sondern auch gute Perspektiven für ihr zukünftiges Berufsleben.



Folgen Sie uns auf unserer virtuellen Tour durch den Campus Eisenstadt:



# Der Campus Eisenstadt

Das Studienzentrum in Eisenstadt mit ungefähr 10.000 Quadratmetern Nutzfläche bietet Platz für Hörsäle und Seminarräume in verschiedenen Größen und eine exzellent bestückte Bibliothek. Immer wieder bieten Begegnungszonen die Möglichkeit für kurze Auszeiten oder die Gelegenheit für den Austausch mit Studienkolleg\*innen. Studierendenheim und Mensa sind Teil des Campus. Parkmöglichkeiten finden Sie vor dem Haus. Fitnessstudio, Geschäfte und Gastronomie sind zu Fuß erreichbar. Forschung im Medienlab oder in den Marktforschungslaboren werten die Lehre am Campus weiter auf.

### Besuchen uns auch online!

Follow us on:













# In 3 Schritten zum Studium



# Informieren

Online auf <a href="www.fh-burgenland.at">www.fh-burgenland.at</a> und unserem Youtube-Kanal youtube.com/fhsburgenland Persönlich auf unseren Infotagen im Dezember und im März an beiden Studienzentren. Aktuelle Beratungstermine unter <a href="www.fh-burgenland.at/beratung">www.fh-burgenland.at/beratung</a> Wir beantworten gerne alle Fragen auf unserer InfoLine +43 5 7705-3500 und per E-Mail <a href="beratung@fh-burgenland.at">beratung@fh-burgenland.at</a>.

2

# Bewerben

Onlineanmeldung bis 31. Mai unter www.fh-burgenland.at/anmeldung Alle weiteren Infos zum Bewerbungsprozess kommen direkt per E-Mail.

3

# Studieren

Nach erfolgreichem Bewerbungsprozess und Einzahlung einer Kaution freuen wir uns, Sie ab Anfang September als Student bzw. Studentin an unseren Studienzentren begrüßen zu können.

### Fachhochschule Burgenland GmbH

Studienzentrum Eisenstadt | Campus I | 7000 Eisenstadt Studienzentrum Pinkafeld | Steinamangerstraße 21 | 7423 Pinkafeld

Tel.: +43 5 7705

E-Mail: office@fh-burgenland.at | www.fh-burgenland.at

Stand 11.2023. Die Inhalte der Broschüre wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Alle Angaben vorbehaltlich Änderungen und Druckfehle Konzent & Gestaltung: Unique Werbeauerstur Sarah Reingrecht Lintox Ian Ehm Dieital Hub Vienna 2017 Studierende IMW Wolfenn Rinke Shutterstock Richt Marbtinger.















































